

Peter Stiefel
Gemeinderat FDP
Gartenstr. 2
8307 Effretikon

EINGANG
27. März 2007
BÜRO GGR
Illnau-Effretikon

An den Präsidenten des
Grossen Gemeinderates
Herr Samuel Wuest
Märtplatz 29
8307 Effretikon

Effretikon, 26. März 2007

**KLEINE ANFRAGE:
SANIERUNG KREUZUNG TAGELSWANGERSTRASSE, EFFRETIKON**

In der Ausgabe vom Donnerstag, 7. Dezember 2006 informierte der «Kiebitz» über die geplante Sanierung der Tagelswangerstrasse in Effretikon, mit Berichterstattungs-Schwerpunkt auf der Kreuzung Wangener-/Tagelswanger-/Claridenstrasse. An dieser Stelle solle die komplizierte (und unübersichtliche) Verkehrssituation vereinfacht und optisch aufgewertet werden, es ist das Pflanzen eines Baumes sowie die Installation eines Brunnens und einer Sitzbank geplant. Der Stadtrat hat für das Gesamtprojekt «Tagelswangerstrasse» gebundene Ausgaben in der Höhe von Fr. 1'000'000.- gesprochen.

Mittlerweile haben die Bauarbeiten entlang der ganzen Strasse begonnen, sie sind für einzelne Anwohner der Kreuzung mit Landabtausch- und -enteignung verbunden, der Garten der Kinderkrippe wird um 162 Quadratmeter verkleinert. Im Spickel Wangener-/Claridenstrasse wurde eine Gartenmauer entfernt und durch eine markant höhere und breitere Betonmauer ersetzt. Dieses Vorhaben hat Anwohnerinnen und Anwohner überrascht und zur Lancierung einer Petition veranlasst, die innert einer Woche von rund 75 Personen unterschrieben worden ist. Man begegnet Vorgehen und Bauvorhaben mit grossem Unverständnis und Ärger, zumal das im Vorfeld zur Visualisierung ausgesteckte Objekt offenbar über deutlich kleinere Dimensionen verfügte.

Fragen:

- Welchen Zweck soll die erstellte Mauer erfüllen, die ganz offensichtlich eine verstärkte Unübersichtlichkeit der Kreuzung und nicht zuletzt eine Abwertung der angrenzenden Liegenschaft zur Folge hat?
- Besteht die Möglichkeit einer Redimensionierung der erstellten Mauer? Mit welchen Mehrkosten wäre zu rechnen?
- Ist der Stadtrat der Ansicht, die von Landabtausch, -enteignung und Mauerbau direkt betroffenen Anwohner in genügendem Masse informiert zu haben?
- Wie hoch ist die vom Gesamtprojekt losgelöste Sanierung der Kreuzung mit den erwähnten baulichen Massnahmen budgetiert, und wie sieht die Gestaltung nach Fertigstellung genau aus?
- Wer zeichnet sich verantwortlich für Planung und Ausführung der Kreuzungs-Gestaltung?
- Ist im Projektkredit von Fr. 1'000'000.- die Mehrwertsteuer bereits enthalten?

Freundliche Grüsse


Peter Stiefel – Gemeinderat FDP

